



Bitburg, den 21.02.2019

Pressemitteilung

Beitrag „Töpfer-Erlebnis-Welt: Auf der Suche nach Glück“ der Verbandsgemeinde Speicher im Wettbewerb „Tourismus mit Profil“ erfolgreich

150.000 Euro stehen für die Umsetzung des Projektes zur Verfügung

Bitburg. Die Verbandsgemeinde Speicher hat sich am Profilierungswettbewerb „Kultur-Regionalität-Tourismus“ beteiligt, den Wirtschaftsminister Dr. Volker Wissing im vergangenen Jahr ausgelobt hat. Am 20. Februar 2019 wurde das Ergebnis der Jury bekannt gegeben. 13 Kommunen haben sich in diesem Wettbewerb durchgesetzt. Eine davon ist die Verbandsgemeinde Speicher, die mit ihrem Konzept „Töpfer-Erlebnis-Welt: Auf der Suche nach Glück“ die Jury überzeugen konnte. Die Herausforderung der Wettbewerbsteilnehmer bestand in der Entwicklung eines touristisch vermarktbareren Produktes unter besonderer Berücksichtigung der regionalen und kulturellen Gegebenheiten.

Die ausgewählten Projekte werden mit Tourismusmitteln des Landes im Rahmen des LEADER-Ansatzes des rheinland-pfälzischen Entwicklungsprogramms „Umwelt, Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft, Ernährung“ (EULLE) aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) gefördert. Für die Verbandsgemeinde Speicher bedeutet dies konkret, dass sie für die Umsetzung ihres Projektes 150.000 EUR erhält. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Bitburg-Prüm hat die Bewerbung der VG Speicher ausdrücklich unterstützt.

Ursprung des Wettbewerbsbeitrages in der Machbarkeitsstudie „Töpfer-Erlebnis-Welt“

Im Rahmen des LEADER-Ansatzes hat die VG Speicher in der aktuellen Förderphase eine Machbarkeitsstudie „Töpfer-Erlebnis-Welt Speicher“ erarbeiten lassen, um die Potenziale der Inwertsetzung der Töpfertradition und ihrer erlebnisorientierten Produktinszenierung zu ermitteln. Mit einem ersten Projekt, dem Kultursommer Keramik.Kunst.Kultur, der erstmals im Sommer 2018 sehr erfolgreich durchgeführt wurde, wurden die ersten Schritte zur nachhaltigen Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung und Verstetigung der Thematik eingeleitet.

Die Auslobung des Wettbewerbes „Tourismus mit Profil“ kam den Speicherer Akteuren genau zum richtigen Zeitpunkt. Denn weitere Ideen rund um das Thema „Töpfer- und Keramiktradition“ sollten noch angegangen werden.

Auf den Spuren des Riazemanns – Eine Geschichte zur Vermittlung der Inhalte

Der Beitrag im Rahmen des Profilierungswettbewerbes umfasst die Planung und Umsetzung eines Töpfer-Glücks-Pfades und einer Töpfer-Route durch alle acht Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde und der Stadt Speicher. Zur Visualisierung und Wiedererkennung werden Tonkrüge in den Orten dienen, um Einheimischen und Gästen auf die Erlebnissituationen der Töpfer-Erlebnis-Welt aufmerksam zu machen. Mittels Informationstafeln und Audio-Tour werden unter Anwendung des Storytellings die Geschichte des „Riazemanns“, einem nur in der VG Speicher bekannten Töpferhändlers, Wissenswertes rund um die Töpfer- und Keramiktradition vermittelt.